

Der Komplettservice von Spagl erleichtert dem Einrahmer die Arbeit

Rahmen mit Namen

Der Slogan „Rahmen mit Namen“ verbindet sich mit dem Firmenlogo der Spagl GmbH. Das renommierte und traditionsreiche Unternehmen stellt „Leisten und Rahmen für Bilder“ her, die in der Fachwelt einen guten Namen haben und damit ein unverwechselbares Image. Spagl gehört zu den führenden europäischen und ältesten Unternehmen seiner Sparte. 2001 blickt es auf eine hundertjährige Firmengeschichte zurück.

Ungefähr 300 000 laufende Meter Bilderleisten werden in den Fabrikationsräumen von Spagl durchschnittlich im Monat hergestellt. Pro Jahr sind das sage und schreibe etwa 3500 km. Dies entspricht einer Strecke, die von Hamburg nach Sizilien reicht. Es sind Leisten mit 150 verschiedenen Profilen, aus denen sich durch unterschiedliche Oberflächenbearbeitung rund 1200 Modelle ergeben. Daß sich bei einer so großen Auswahl nahezu für jede Einrahmung die passende Leiste findet, liegt auf der Hand. Da bleiben kaum noch Wünsche offen. Auch hinsichtlich des Preises findet sich darunter immer das Passende, besonders preiswerte Leisten aus der Serie „Pro 3000“ ebenso wie Produkte aus den mittleren und oberen Preissegmenten. Beim Einrahmer und im Fachhandel besonders bewährt haben sich die Spagl-Leisten der Linien „Terra“, „Terra nova“ und „Futura“. Zu den Neuheiten gehören „Calla“, „Kolibri“ und „Bali“. Neben Bilderleisten als Stangenware entstehen in der Vergolderwerkstatt des Hauses Spagl hochwertige Vergolderrahmen. Alle Produkte aus dem Hause Spagl zeichnen sich durch hervorragendes Design aus. Der Name Spagl steht seit Jahrzehnten für Kreativität und Innovation. Neben Holzleisten aus eigener Fertigung führt Spagl Bilderleisten aus Aluminium im

Die Bilderrahmen- und Leistenfabrik Spagl ist seit fast 100 Jahren in Huthurm im Bayerischen Wald ansässig. Neben dem Werksgelände fließt die Ilz



Die Herstellung eines Bilderrahmens beginnt mit dem Kehlen des Profils aus Rohholz

Programm, darüber hinaus ein reiches Sortiment an Kartons für Passepartouts und Rückwände in verschiedenen Qualitäten, Stärken und Farben. Dazu gehören Museumskartons für die Einrahmung von wertvollen Arbeiten auf Papier (z. B. Aquarelle, Gouachen, Handzeichnungen und Original-Druckgrafik), aber auch Standard-Kartons in zahlreichen Farben, die vornehmlich bei der Einrahmung von Kunstdrucken verwendet werden. Außerdem führt Spagl Bilderglas für alle Ansprüche: Museumsglas für die konservierende Einrahmung, das ultraviolette Strah-

len fast ganz absorbiert, und Glasarten mit entspiegelten Oberflächen, neben Normalglas.

Service wird bei Spagl ganz großgeschrieben. Dazu gehört der Zugschnitt-Service für Leisten und Passepartouts und der 24-Stunden-Liefer-

service. Zum Schneiden der Passepartouts steht ein computergesteuerter Passepartoutschneider der Marke „Gunnar“ zur Verfügung. Im Rahmen des „Anfertigungs-Service“, den Spagl bietet, erhält der Kunde auf Bestellung einen fertig verleimten Rahmen und dazu, passend zugeschnitten, Passepartout und Glas, so daß das zu rahmende Bild vor Ort lediglich noch montiert werden muß.

Eine ganz wichtige Rolle spielt die Fachberatung der Spagl-Kunden. Diese bezieht sich auf alle Fragen, die im Zusammenhang mit der Rahmung von Bildern, mit der Einrichtung einer Einrahmer-Werkstatt und mit der Führung eines Geschäfts für Bild und Rahmen zusammenhängen.

Spagl gehört zu den Firmen, die mit ihren Produkten ausschließlich den

Fachhandel beliefern und damit die Existenz gerade des „kleinen“ Einrahmers und Kunsthändlers stützen helfen. Diese Treue und damit Nähe zum Fachhandel wird allgemein geschätzt. Dazu gehört ein Liefer- und Beratungsservice, der sich sehen lassen kann. Über heute geordnete Waren (Leisten als Stangenware, Leisten-Zuschnitte, Fertigrahmen, Passepartoutkartons, Bilderglas und anderes) kann der Besteller bereits morgen verfügen. Die Lieferzeit beträgt in der Regel nur 24 Stunden.

Die pünktliche und reibungslose Abwicklung aller eingehenden Aufträge wird bei Spagl durch eine ausgeklügelte Logistik ermöglicht. Ausschlaggebend ist dabei die Ausstattung mit Räumen und Nutzflächen. Auf dem Werksgelände in Hutthurm bei Passau verfügt Spagl heute über insgesamt rund 13 500 m² überbauter Nutzfläche. Der Produktionsprozeß und alle übrigen Arbeitsabläufe können hier reibungslos ablaufen, er-

möglicht dadurch, daß die einzelnen Gebäudeteile, ihre räumliche Lage zueinander und ihre innere Gliederung zweckmäßig konzipiert sind. Das Service-Zentrum ist hier integriert.

Die Herstellung der Bilderleisten beginnt am Holzlager. Das getrocknete Holz wird in der Kehlerei zu Profilen verarbeitet. Diese werden danach grundiert. Erst nach dieser Vorbereitung kann die Oberflächenbearbeitung einsetzen. Sie bestimmt ganz wesentlich Aussehen und Wirkung einer Leiste und des daraus gefertigten Rahmens. Bei der Gestaltung der Oberflächen spielt Handarbeit noch immer eine unverzichtbare Rolle.

Spagl gehört zu den ältesten Unternehmen der Branche. Im Jahr 1901 gegründet, wird es in anderthalb Jahren 100 Jahre alt. Firmensitz ist Hutthurm bei Passau im Bayerischen Wald, hier befindet sich auch die Hauptproduktionsstätte. Rund 200 Mitarbeiter in Fertigung und Verwal-

Auch bei der industriellen Herstellung von Bilderleisten kommt es auf Handarbeit an



Im Rahmen des Anfertigungs-Service liefert Spagl den auf Maß gefertigten Rahmen mit passend zugeschnittenem Passepartout und Bilderglas

tung sind hier tätig. Weitere Mitarbeiter arbeiten in den Zweigwerken: 25 in Schärding und 15 in Berlin. Spagl ist deutscher Marktführer im Sektor Bilderleisten aus Holz. Der Jahresumsatz beträgt etwa 25 Millionen Mark. Horst Weidmann |